



<https://blz.li/46vn>

FUSSBALL: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNABEND

Veröffentlicht am 22.04.2023 um 18:10 von Redaktion LeineBlitz

Mit dem heutigen überzeugenden und ungefährdeten 5:0 (3:0)-Sieg über den SV Ihme-Roloven und der gleichzeitigen Niederlage des Verfolgers SV Newroz Hildesheim (1:2 gegen den SC Harsum) kann der **SC Hemmingen-Westerfeld** in der Bezirksliga 4 den Aufstiegssekt kaltstellen. Denn: bei noch vier ausstehenden Spielen und einem Vorsprung von zwölf Punkten sollte nichts mehr schief gehen in Sachen Meisterschaft. Gegen den SV Ihme-Roloven zeigten die SCer über 90 Minuten eine sehr konzentrierte Leistung. Michael Gerlach sorgte für das 1:0 in der 20. Minute, Christopher Schultz erhöhte mit seinen Toren in der 28. und 33. Minute auf 3:0 zur Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel traf erneut Schultz zum 4:0 (60.) und Fahad Barakzaie zum 5:0 (85.). "Wir haben über 90 Minuten wenig bis gar nichts zugelassen und vorne die Tore gemacht. Heute werden wir beim Mannschaftsabend schon mal das eine oder andere Getränk zu uns nehmen. Nächstes Wochenende wollen wir dann den Aufstieg endgültig perfekt machen", sagte Co-Trainer Mo Kordian.

SC Hemmingen-Westerfeld: Schoppe, Ehrhardt, Hansow, Tawahan (59. Fakih), Grage, Schultz (89. Scharenberg), Barakzaie, Kyparissis (67. Bobrzik), Gerlach (63. Abels), Brauer, Owusu (60. Sakaluk). In der Kreisliga 3 erwarteten die Zuschauer heute das Derby zwischen dem **BSV Gleidingen** und dem **SV Germania Grasdorf**. Spannung kam leider nicht auf, denn die BSVer führten schon nach drei Minuten durch ein Eigentor von Alexander Sölter und Marvin Krüger 2:0. Das 3:0 in der 24. Minute erzielte Lukas von der Ah, damit war das Spiel praktisch entschieden. Raul Corona-Navarro (47.) und erneut Lukas von der Ah per Foulelfmeter (73., Foul von Sölter an Luis von der Ah) erzielten die weiteren Tore zum 5:0-Endstand. "Wir sind perfekt gestartet und waren über 90 Minuten einfach griffiger als der Gegner. Die Einstellung hat heute zu 100 Prozent gestimmt. Das war überzeugend", sagte BSV-Trainer Dimitri Kiefer. Sein Gegenüber Nils Förster war enttäuscht: "Mit diesem Rumpfkader in dieser schwierigen Situation ist das Ergebnis keine Überraschung. Der Sieg für den BSV Gleidingen ist absolut verdient. Wir schaffen es nicht, unsere Fehlerquellen über 90 Minuten abzustellen. Wir kommen einfach nicht in die Spur." **BSV Gleidingen:** Woschee, Wahidi, Krüger (84. Bukowski), Schmidt, Jorasch (66. Luis von der Ah), Wirt (59. Hassanzada), Zvezda, Corona-Navarro (74. Grodd), Wildner, Luk. von der Ah, J. Walter. **SV Germania Grasdorf:** Pygott, Ha. Paetzmann, L. Ferizi, Badwal, Barszcz (35. Wengrzik), Lohr, Wolter (65. Hi. Paetzmann), Bartick, Burmeister, Weber (64. Last), Sölter.



Die Kicker des Kreisligisten BSV Gleidingen haben im Heimspiel gegen den SV Germania Grasdorf mehrfach Grund zum Jubeln wie hier nach dem 2:0 durch Marvin Krüger (Nummer 6) in der 3. Spielminute. Beim Schlusspfiff liegen die BSVer 5:0 vorn. / Foto: R. Kroll